

Meine Malaulolin ist seitdem von Hebers Vita her. In dieser
war immer Japan, 54 Jahre alt, als Malaulolins ^{Freiburg} Juppofou. Aber
ist kaum wenigstens dieses "Laster" philosophisch anzusehen u. mich
zeitweise darüber zu setzen. Darin sind die Berge in mir mit
meinem Vortrag über Heber, u. da sie Kommt in Grillparzer
Malaulolin für das ^{Wuppertal} ~~Land~~ (immer Aufsätze) anzusehen.

Alle gewisse Lyrische Milow möchte ich als Juppofou-
dicht bezeichnen. Ich will aber, wenn ich für m. Kar, aus-
drücklich hervorhebe, dass ich Milow über allem Zweifel und
im Verkehr mit mir bezeuge. Ich setze mir immer etwas
über die Aufsätze, werden nicht noch nachteilig, und
den Verkehr mit ihm traf ich ab, weil ich ihn literarisch nicht
aufmerksam leisten konnte.

Der Grund warum ich "Juppofou" nicht an-
wende war, mag wohl darin zu liegen sein, dass Juppofou
Glückmann vor längerer Zeit einem Vortrag über die
im wissenschaftlichen Club hielt, dem ich Bedauern
genießt alle beizufügen. Glückmann ist ein sehr
aufmerksamer Natur; ^{Breuer'ses Gedenkbuch abgefasst} ist im Grunde ein Gegenstand:
seiner Auffassung, u. zu allem ufer bezieht, als ^{mir}
sowohl zu werden. Ich habe mich absolut nirgend
u. immer vorgetragen, Juppofou lang in selbstständig-
dauer findend für die Frau, in dem gar nicht
gesehenen Grundbuche gearbeitet u. aufrecht nicht

nach äußerem Risiko gesteht. In diesem Winter habe ich drei
offene Noträge gehalten: eines ganz nutzlos (folgt); aber ich
wünsche jetzt, nicht aber habe ich mich anboten. Auch in der
grillen. Das nicht: ich wollte zuerst gar nicht davon hören,
Glossy beendete mich, und ihm Urteil wiegt sich bei mir.

Der Fall im Gewerbe = Warum war bis auf

letzte Klärung erfüllt, in ich habe wirklich über Anwesenheit
2/4 geleitet; ich nicht selbst nicht als Mann gemittelt habe: die Kritik, die ich von dem
geführt. Am letzten Donnerstag vorjenseit auf im Abende
beath der N. Fr. Fr. nun hat einberaumt wichtige Notiz über
den Nottrag, die Kritik aufjenseit hatte. Zufällig traf
ich gestern Hugo Wittmann in der Wägenstraße in
der Praxis wie auch darüber. Am letzten Freitag hatte
er ein wichtiges Briefchen geschrieben über das offene
Nottragen gebracht - warste sich richtig darüber -
in. viele Sachen an mich, weil ich das letzte über
war. -

Sagt ganz ab mit Wilbrandt Kradell. In
"Unionsjewe" ^{zünftig} aufjenseit von mir einen kleinen Brief
mich festzustellen, die vor Dampf gemacht werden
müßte. Begründet für Wilbrandt ab Duster bin
ich gerade nicht: er ist ^{ein} faktischer Künstler, existiert
nicht, ohne Kraft. Diese Grundausprägung notwendig
ich - optimale Ziele - auf meine vorjenseitige
mich, wie ich für ein Probierstück des Mannes

Freitag, 3. IV. 92

Da dieser Brief gestern liegen blieb, wogegen ich ihn noch, um
 je ein "Mitsprachewort" wieder aufkommen zu lassen. Selbst-
 verständlich wende ich jedoch die Briefstücke, die Sie bei uns
 vorbringen wollen, mit Freude begrüßen. Auf dem
 Platte geht es immer klarer, als zu sagen. Ich frage
 mich allerdings, ob Sie wieder Mühe u. Lust zur
 Arbeit haben. Versuchen Sie auf Ihren Namen? Ich ist
 in Ihrem Besitze als Dichter, das ist als Markwürdiger,
 es ist das nicht so ganz unheimlich, wie es mir mit
 Ihnen erging. Willkürlich liegt Symbolik vor mir u.
 Willkürlich wird man Sie hier in der That unersetzlich
 schätzen, je älter Sie werden. Besuchen Sie im Vor-
 hergehen auf Ihren Namen u. wenn Sie Zeit u. Lust zum
 Schreiben haben, so thun Sie's mir, ohne Rücksicht auf
 die Meinungen der Zeit. Am Ende sind die Dichter das
 unbewußte Organ eines mit allen negativen
 Qualitäten... freilich, wenn man's nicht schon oft gemacht.

Gestern Neupittas war ich in der Stadt
malt bei der Frau u. blieb gewiss ein Hundlein
im Gelande bei ihr. Die Nacht bin ich u. ruhet
mir sehr an, den Vortrag gehalten zu haben: Loh-
nung für mich. Nur muss ich dort stehen.
Baron Ebner ist an einer Wochentag brand gehalten
ich geht's ihm besser. Natürlich hat die sehr viel
auch dabei gehalten. Die war blüher als sonst.
Der Bauer von Wilberndt ist in dem Sinne
fidelit, die hat nämlich ohne meine Zustimmung
Kinge über ihn schon gehalten gehabt. Dieser Bericht
der Frau tröstete mich ungemein: ihr Gefühl
der Auftrag sehr gut, aber der Charakter des Uni-
versum ist einmal in doublefolio. So, mit
diesem lapidaren Wort musste ich gehen

Zu



M. Werber